



Trauriges Ende oder Happyend?

**Nehmen Sie sich 3 Minuten Zeit.
Sie könnten Leben retten!**



Das traurige Ende

Marc K. war unterwegs zum Einkaufen in der Stadt, als die Einkaufstasche plötzlich seinen Händen entglitt. Er konnte sein Bein nicht mehr normal bewegen und musste sich auf einen Mauervorsprung setzen. Als er versuchte, einen Passanten anzusprechen, fehlten ihm die Worte, und aus seinem Mund kamen nur noch undeutliche Laute.





Die Menschen dachten, er sei betrunken, und es ging viel Zeit verloren, bis jemand seinen wahren Zustand erkannte und die Ambulanz alarmierte:

Marc K. hatte einen Hirnschlag erlitten. Er trägt heute noch schwer an einer bleibenden körperlichen Behinderung.



In der Schweiz ereignen sich jährlich
16 000 Hirnschläge (auch Schlaganfälle
genannt). Das sind fast zwei Hirnschläge
pro Stunde.

**Eine von vier betroffenen
Personen stirbt.**

**Eine von drei betroffenen
Personen bleibt ein Leben lang
behindert, zum Teil schwer.**



Das Happyend



Ein Passant erkennt die für einen Hirnschlag typischen Anzeichen. Er alarmiert über die Notrufnummer 144 den Notfall, so dass Marc K. innerhalb von drei Stunden die richtige medizinische Behandlung bekommt. Er überlebt das Ereignis ohne Folgeschäden.



Sie können zu einem solchen Happyend beitragen.

Dank dem Symptomcheck FAST (englisch = schnell):

Face – Gesicht

Arm – Arm

Speech – Sprache

Time – Zeit

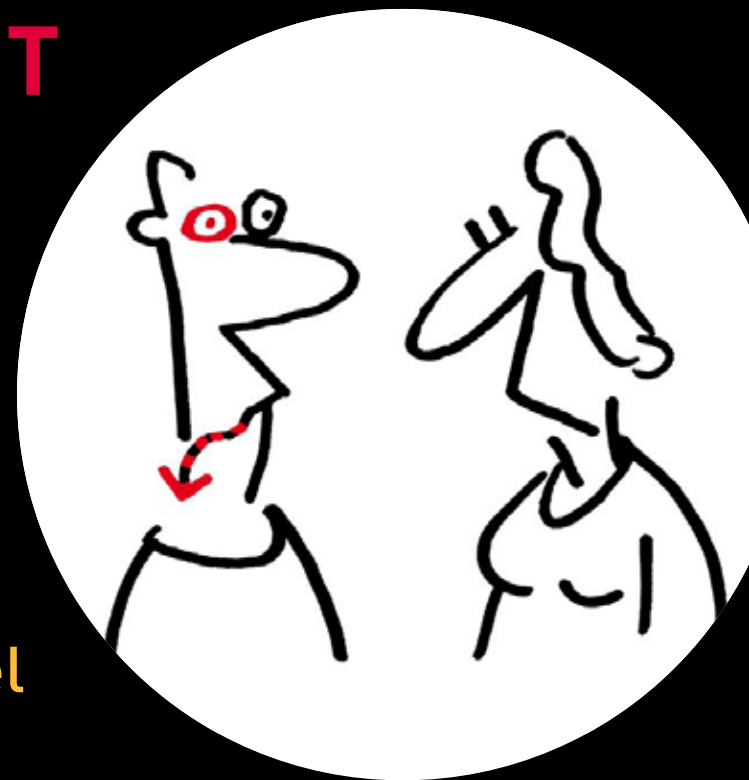


Und so funktioniert der Symptomcheck FAST:

F wie **FACE = GESICHT**

Bitten Sie die betroffene Person zu lachen oder die Zähne zu zeigen.

Steht der Mund schief oder hängen die Mundwinkel einseitig herunter?

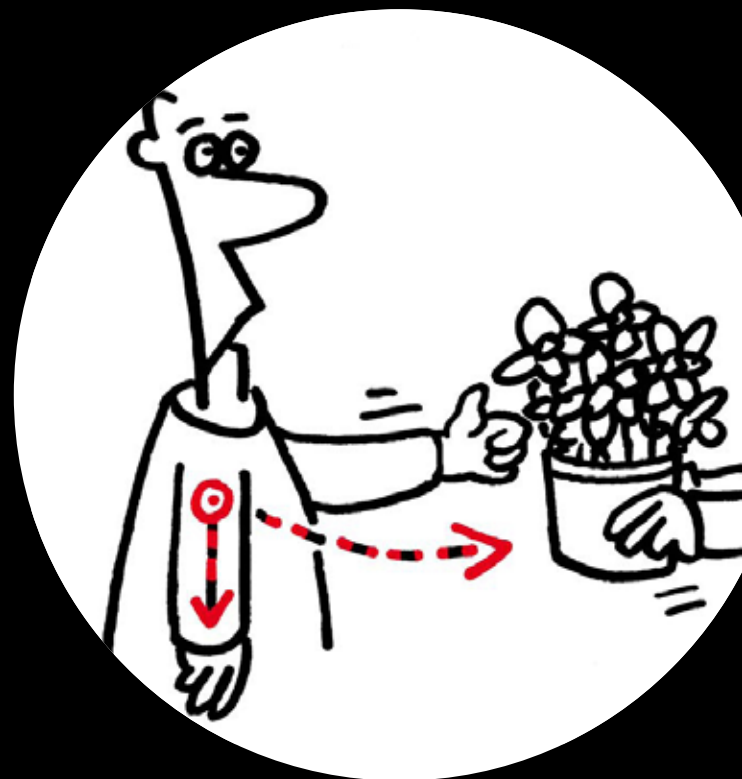




A wie ARM

Bitten Sie die Person, beide Arme horizontal nach vorne zu strecken, anzuheben und die Daumen nach oben zu drehen.

Hängt oder fällt einer der Arme herunter?





S wie SPEECH = SPRACHE

Bitten Sie die Person zu sprechen.

Ist die Sprache undeutlich
oder schwer verständlich?





T wie TIME = ZEIT

Wenn eines oder mehrere der Face-/Arm-/Speech-Anzeichen vorhanden sind, alarmieren Sie die Notrufnummer 144.

Jede Minute zählt und ist für das weitere Schicksal des Opfers entscheidend.





Achtung:

Lähmungserscheinungen, Seh- und Sprachstörungen sind manchmal von kurzer Dauer.

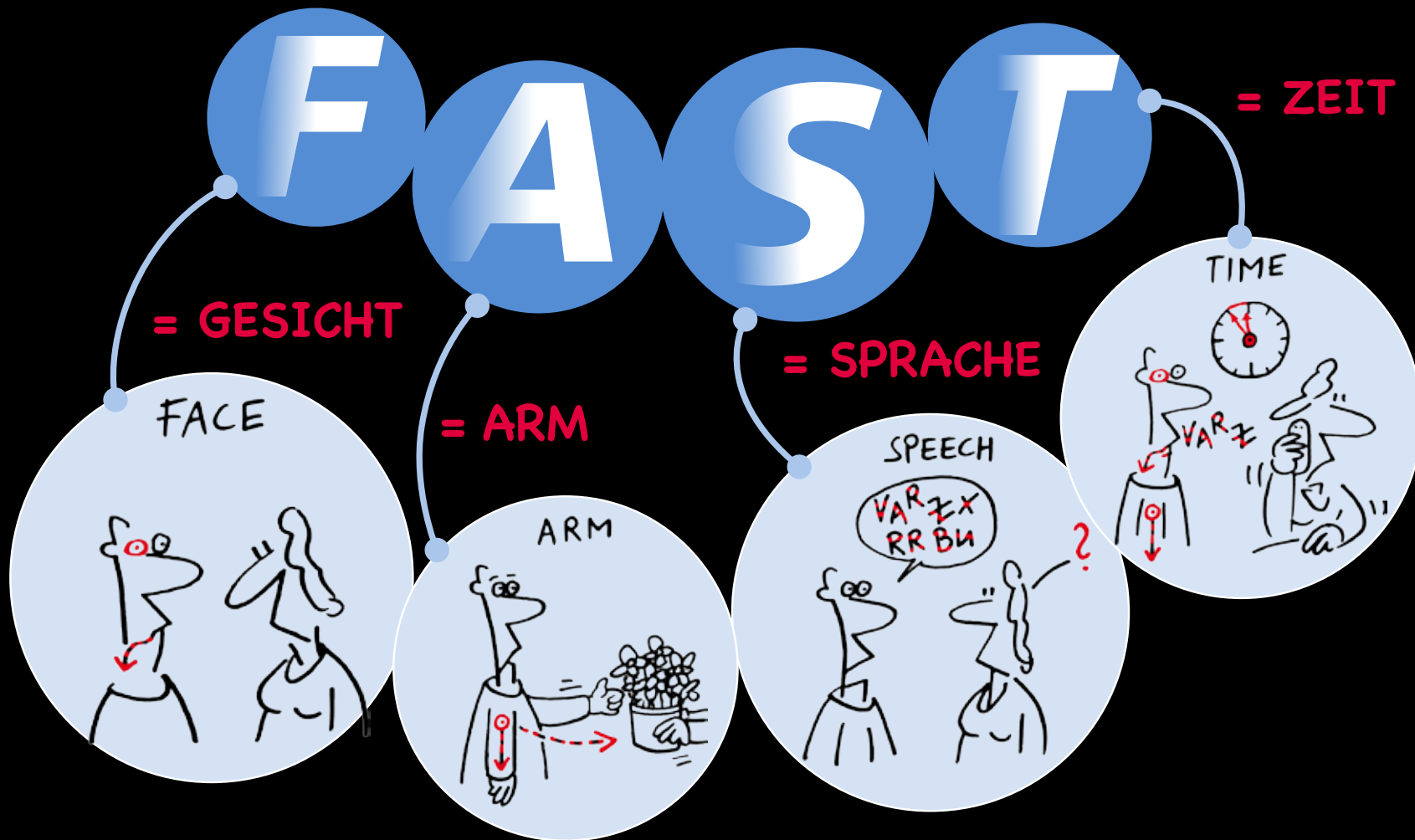


Aber ein solcher Mini-Hirnschlag ist oft ein Vorbote für einen richtigen Hirnschlag.

Rufen Sie deshalb die Ambulanz 144 oder Ihren Hausarzt an, auch wenn diese Störung nach wenigen Minuten wieder nachlässt. Sie können damit Schlimmeres vermeiden.



Zur Erinnerung





Geben Sie dieses Wissen auch an Ihre Freunde und Bekannten weiter und senden Sie ihnen diese Informationen.

Mehr zu den Themen Hirnschlag und Herzinfarkt erfahren Sie auf unserer Spezial-Website zum Notfall

www.helpbyswissheart.ch
oder auf www.swissheart.ch